

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132625
			DK5 DK5-GK	7230
			DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	331
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			02.08.2018
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]
				12375,3435
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Rands treifen zwischen dem Unteren Landweg auf der Westseite und dem angrenzenden Grünland bzw. Kiesabbauf lächen auf der Ostseite. Auf der Ostseite begrenzt durch einen teilweise hier verlaufendem Entwässerungsgraben. Der Rands treifen ist um 20 m breit und seit langem brachliegend. Der Untergrund ist z.T. ausgesprochen sandig, entspricht einer ehemaligen Aufschüttung im Marschenbereich, ursprünglich vermutlich zur Anlage einer breiteren Straße. Der Rands treifen war über Jahrzehnte recht stark krautig bewachsen und weist in jüngerer Zeit eine starke Verbuschung auf, wobei der krautige Bewuchs derzeit noch überwiegt. Es hat sich aber ein Gehölzbestand entwickelt aus verschiedenen Weidenarten, Hängebirken, einzelnen Stieleichen und Weißdornsträuchern. Daneben breitet sich z.T. Brombeergebüsch aus Garten-Brombeere aus, teilweise wird der Randstreifen dominiert von Landreitgrasfluren und Goldrutenfluren. Daneben ist das sandige Substrat - insbesondere in den Randbereichen - noch immer recht artenreich, teilweise mit Anklängen in Richtung auf Trockenrasen bewachsen. In 2018 lässt sich das Arteninventar nicht vollständig erfassen, da derzeit extremer Trockenstreiß vorherrscht. Der Aufwuchs ist dort, wo er krautig ist, z.T. offen und bodennah. In den Goldrutenfluren und Landreitgrasfluren auf über 1 m Höhe aufgewachsen. Die Gehölze sind oft noch jung mit Höhen um 3 bis 5 m, in Teilbereichen aber auch älter, mit Stammdicken von bis zu 40 cm und Wuchshöhen von 15 m. Die einzelnen Gehölze gehen dabei vermutlich z.T. auf Pflanzungen zurück. Im Norden gehen die Bestände z.T. in Fluren aus Schilf und Staudenknöterich über.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		
1	2			30 %
2	HRZ	naturnahes sonstiges Sukzessionsgebüsch (2018)		

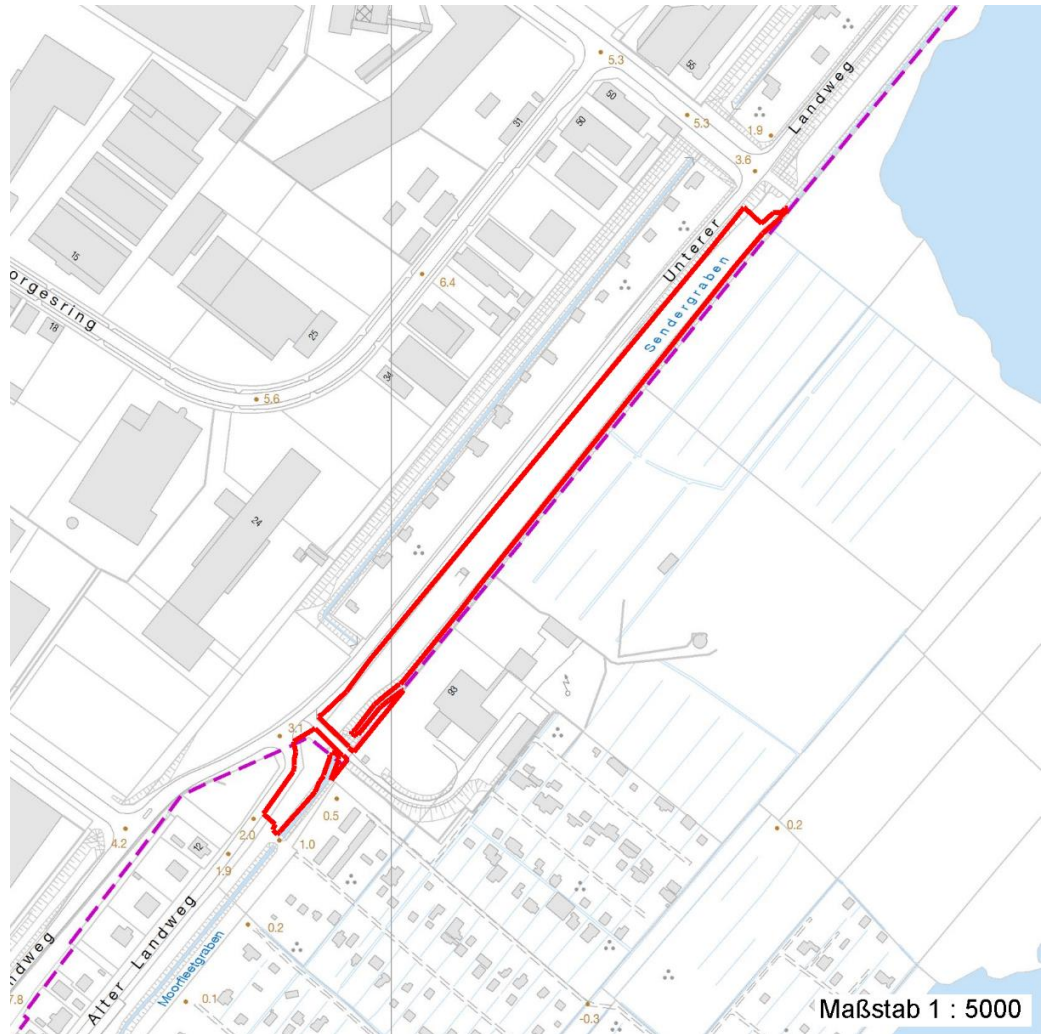
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südostseite des Unteren Landwegs		
Nachbarnutzung/en	Straße im Westen, Grünland, Sender, Kiesabbau auf der Ostseite		
Rechtswert (X)	573098	Hochwert (Y)	5930738
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billbrook(131)	Gemarkung	Billbrook(103)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132625
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7230
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Billbrook
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	331
Anzahl Abschnitte	2	Kartierung	02.08.2018
		Fläche / Länge [m²/m]	12375,3435
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132625	47015	7230	39	19.10.2009	/	7232	10014
132625	47058	7230	40	19.10.2009	/	7232	10015
132625	46948	7230	41	19.10.2009	/	7232	10016
132625	47029	7230	69	19.10.2009	/	7232	10053
132625	47055	7230	113	19.10.2009	/	7232	10117

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72437	0	7230_331_020818_1.JPG	
72438	0	7230_331_020818_2.JPG	
72439	0	7230_331_020818_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132625	
			DK5 DK5-GK	7230	
			DK5 - Name	Billbrook	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	331	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	02.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	12375,3435
Anzahl Abschnitte	2			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72440	0	7230_331_020818_4.JPG	
72441	0	7230_331_020818_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Bereich ist durch die benachbarte Straße verschmutzt und stark verlärm. Die Ausbreitung der Goldruten- und Landreitgrasfluren sowie die Verbuschung reduziert allmählich die bisher vorhandene Artenvielfalt.
Wertgesichtspunkte	Überaus artenreich, blütenreich, naturnahe Struktur in intensiv genutztem Umfeld, mit überaus großen ökologischen Funktionen; mageres Standortpotenzial; Vorkommen von Rote Liste Arten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Zum Erhalt der Artenvielfalt und Blütenvielfalt wäre es günstig, den Gehölzaufwuchs gelegentlich zurückzudrängen und die Ausbreitung der Goldruten- und Landreitgrasfluren zu reduzieren. Dazu könnte in Teilbereichen ein Abschieben der Vegetation im Winterhalbjahr sinnvoll sein. Auch eine Mahd mit Abtransport des Mähgutes ist denkbar. Auch Offenbodenbereiche wären nützlich. Derartige Pflegeeingriffe sind nur in sehr großem, zeitlichem Abstand notwendig.

Foto

Fotodatei	7230_331_020818_1.JPG	Fotodatei	7230_331_020818_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132625
		DK5 DK5-GK	7230
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billbrook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	331
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	02.08.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	12375,3435
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7230_331_020818_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7230_331_020818_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,4
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132625
			DK5 DK5-GK	7230
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billbrook
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	331
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.08.2018
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	12375,3435
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-						-						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-						
Anthemis tinctoria (Färber-Hundskamille)	7	w		-	-						-				1		
Anthyllis vulneraria vulneraria (Gewöhnlicher Wundklee)	7	w		-	-						-		2		3	D	
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-						
Artemisia campestris (Feld-Beifuß)	7	w		-	-						-		3		3		
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-						-						
Berteroa incana (Graukresse)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-						-						
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		-	-						-		3		V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-						
Centaurea stoebe stoebe (Rispige Flockenblume)	7	w		-	-						-					1	
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w		-	-						-						
Cichorium intybus (Wegwarte)	7	w		-	-						-		3		V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-						
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	z		-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Crataegus spec. (Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Crataegus x media (Bastard-Weißdorn)	7	w		-	-						-					D	
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-	-						-						
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-						
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	z		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-						-						
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-						-						
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	h		-	-						-						
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-					V	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		-	-						-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-						
Hieracium sabaudum (Savoyer Habichtskraut)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-						
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-						-						
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w		-	-						-						
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132625
			DK5 DK5-GK	7230
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Billbrook
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	331
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	02.08.2018
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	12375,3435
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-	-						-							
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w		-	-						-							V
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-						-							
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		-	-						-							
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	w		-	-						-							
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w		-	-						-							
Pastinaca sativa (Pastinak)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-							
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-						-							
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-	-						-							
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-						-							
Rosa rubiginosa (Wein-Rose)	7	w		-	-						-						G	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-						-							
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	w		-	-						-							
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		-	-						-							
Spiraea x billardii (Weiden-Spierstrauch)	7	w		-	-						-							
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Tilia x vulgaris (Holländische Linde)	7	w		-	-						-							D
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w		-	-						-							V
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-						-							
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-							
Viburnum lantana (Wolliger Schneeball)	7	w		-	-						-							
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	z		-	-						-							
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132625
		DK5 DK5-GK	7230
		DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	331
Bearbeitung	BRA	Kartierung	02.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12375,3435
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														5	10	3	
Anzahl Arten														88			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	naturnahes sonstiges Sukzessionsgebüsch (2018)	Biotoptyp	HRZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein